

Protokoll der 12. Pfarreiratssitzung am 15. Dezember 2022 von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr im Gemeindesaal von St. Otto

TOP 1: Begrüßung und Personalia

Herr Prof. van der Giet begrüßt als Vorsitzender die Mitglieder (s. Anwesenheitsliste, Anlage 1) und eröffnet angesichts der umfangreichen Tagesordnung die Sitzung.

Frau Uta Jürgens wird einstimmig in den Liturgie-Ausschuss berufen.

Als Nachfolgerin von Frau Blakert wird Frau Dr. Petra Lehmann aus dem Gemeinderat von Zwölf Aposteln / St. Michael in den Pfarreirat entsandt.

TOP 2: Bericht aus den Gemeinden

Herz Jesu / St. Otto

Frau Bühler und andere berichten von den schönen St. Martinsumzügen in St. Otto (mit 150 Teilnehmern) und Herz Jesu in Zusammenarbeit mit der ev. Paulusgemeinde und der St. Ursula Schule (mit 450 Teilnehmern), die das christliche Leben in Zehlendorf erneut sichtbar gemacht haben. Zudem findet wieder der lebendige Adventskalender statt und konnte die Tradition des „Tragens der Krippenfiguren durch die Kommunionkinder“ in der Adventszeit (beginnend mit dem 1. Advent) neu belebt werden. Die RKJ-Woche in den Herbstferien hat sich schwerpunktmäßig mit dem Thema Schöpfung befasst. Es gibt zudem zwei neue Formate für Jugendliche und junge Erwachsene: Die Don Bosco-Gruppe bietet Kindern zwischen 9/10 und 13/14 Jahren jeden Donnerstagnachmittag im Gemeindesaal von St. Otto die Möglichkeit zum Spielen und Austausch an. Die „Afterhour“ richtet sich einmal im Monat am Donnerstagabend in Herz Jesu an junge Erwachsene zwischen 20 und 35 Jahre. Ergänzend zum Seniorenmittagstisch wird zudem einmal pro Quartal ein Seniorencafe angeboten. Die erste Veranstaltung dieser Art wurde sehr gut angenommen.

Zwölf Apostel / St. Michael

Pfarrer Ruhнау berichtet vom gemeinsamen Einkehrtag von Gemeinderat und den Mitgliedern des Kirchenvorstands, die aus diesem Gemeindeteil stammen. Am 8. Januar 2023 findet im Apostelsaal der Neujahrsempfang statt und am 10. Februar wird den ehrenamtlich Tätigen gedankt. Am Nikolaustag gab es nachmittags eine Seniorenmesse mit anschließendem gemütlichen Beisammensein, das auch von den Kommunionkindern mit gestaltet wurde. In St. Michael findet jeden Dienstagmorgen eine Seniorenmesse mit anschließendem Frühstück statt.

Hl. Familie

Frau Severin berichtet von der Herbstfahrt der Jugendlichen. Zudem wird darauf hingewiesen, dass die Kinderkirche wieder auflebt.

St. Annen

Frau Fenski berichtet von der Gemeinderatsklausur im Oktober auf der Fazenda da Esperanza. Zudem konnte ein Weinfest und eine St. Martinsfeier organisiert werden.

TOP 3: Bericht aus den Ausschüssen

Liturgie

Nach längerer Diskussion wird der Liturgie-Ausschuss gebeten zu prüfen, ob im kommenden Jahr eine Fronleichnamsprozession für die Gesamtpfarrei organisierbar ist. Dazu muss eruiert werden, welche Örtlichkeiten in Frage kommen, und wie die Gemeinden gut einbezogen werden können. Die Prüfung muss zeitnah erfolgen, um ggf. noch die entsprechenden Genehmigungen einholen zu können.

Kinder- Jugend- und Generationenprojekte

Das geplante Fußballturnier zum Ausgang der Sommerferien fiel mangels Beteiligung leider aus.

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Die neue Pfarrei-Website ist gut gestartet, Anregungen zur Weiterentwicklung / Aktualisierung sollten möglichst an das Redaktionsteam gehen (redaktion.website@johannesboscoberlin.de). Die alten Websites der Gemeinden werden demnächst eingestellt. Es steht möglicherweise ein Provider-Wechsel an, um eine bessere Stabilität der Website zu erreichen.

Arbeitskreis Schöpfung / Bau-Ausschuss des KV

Herr Fiechter und Frau Rosenbach berichten von dem Workshop des Bau-Ausschusses zum Thema „Energetische Sanierung von Kirchen“, der vom Arbeitskreis Schöpfung organisiert wurde. Eine Erkenntnis dieses Workshops führte dazu, dass nun mit finanzieller Unterstützung seitens des EBO ein Energieberater bestellt werden kann. Dieser soll alle Gebäude der Pfarrei hinsichtlich ihrer Energie-Effizienz begutachten. Nach Vorliegen dieses Gutachtens hat das EBO finanzielle Unterstützung bei der energetischen Sanierung von Gebäuden in Aussicht gestellt.

Auch der Diözesanrat hatte einen Workshop zum Thema „Klimaneutrale Kirche“ ausgerichtet, an dem beide teilnahmen.

Als ökumenische Initiative gibt es alle 14 Tage ein „Klimagebet“. Das Programm für 2023 wird von Herrn Fiechter zur Verfügung gestellt.

TOP 4: Bericht aus dem KV

Herr Wrana berichtet vom erfolgreichen Abschluss der Sanierungsarbeiten am Pfarrhaus Herz Jesu; die Einsegnungsfeier findet am 8. Januar 2023 statt. Zudem ist die Elektrik in der Kirche Hl. Familie erneuert worden, ein neuer Anstrich ist aufgrund einer Großspende ebenfalls in Aussicht.

Der Pfarreirat stimmt dem Kollektenplan mit den Ergänzungen seitens des Gemeinderates Zwölf Apostel / St. Michael einstimmig – bei einer Enthaltung – zu.

TOP 5: Verabschiedung Schutzkonzept

Der Pfarreirat stimmt dem Schutzkonzept in der vorliegenden Fassung einstimmig – bei zwei Enthaltungen – zu.

TOP 6: Nachlese Visitation

Ergänzend zu der vorab versandten Zusammenfassung des Gesprächs des PR mit dem Erzbischof (vgl. Anlage 2) weist Pfarrer Mertz auf weitere zentrale Punkte der Visitation hin:

- Der Erzbischof vermisst ein gemeinsames Projekt der Pfarrei.
- Fragen / Aufgaben der Sakramentenvorbereitung (Firmung, ergänzende Angebote in der Tauf- und Ehepastoral) sollten gemeindeübergreifend angegangen werden – insbesondere die Terminabstimmung muss verbessert werden.
- Bei der Überprüfung der Gottesdienstordnung sind verschiedene Aspekte zu berücksichtigen, den Rahmen – auch für Wort-Gottes-Feiern – steckt das Schreiben des Erzbischofs vom 8. Dezember 2022 ab (vgl. Anlage 3).
- Die Rotation der Priester soll zwischen allen 6 Gemeinden erfolgen.
- Alle pastoralen Hauptamtlichen sollen je einen Bereich gemeindeübergreifend betreuen.
- Die Zusammenarbeit mit den Orten kirchlichen Lebens ist ausbaufähig. Die St. Ursula Schule hat z.B. ein großes Interesse an einer besseren Zusammenarbeit mit der Pfarrei.
- Die Zusammenarbeit mit dem KV muss verbessert werden – s. dazu TOP 8.

Nach breiter Diskussion beschließt der Pfarreirat:

- **Der Ausschuss Jugend- Senioren und Generationenprojekte soll sich des Themas „Firmung“ gemeindeübergreifend annehmen. Wegen eines konkreten Dissenses in Hl. Familie wird zudem der Vorsitzende auf Vikar Heil zu gehen.**
- **Der Liturgie-Ausschuss soll bis zum Sommer auf der Basis des Schreibens des Erzbischofs einen Vorschlag zur Gottesdienstordnung und zur Rolle von Wort-Gottes-Feiern erarbeiten, die dem PR zur Beschlussfassung vorgelegt werden muss. Zu diesem Zweck wird der Liturgie-Ausschuss erweitert um die Vorsitzenden der Gemeinderäte, alle hauptamtlichen Priester, Diakone, den Vorsitzenden des PR sowie eine(n) VertreterIn des KV.**

TOP 7: Planung Pfarrversammlung

Die Pfarrversammlung soll vor den Sommerferien stattfinden und die Überlegungen zur Gottesdienstordnung / Wort-Gottes-Feiern vorstellen.

TOP 8: Interaktion mit dem KV

Die beiden Vorsitzenden von PR und KV haben sich darauf verständigt, dass beide Gremien in einen regelmäßigen Austausch über die perspektivische Entwicklung der Pfarrei treten. Ein erstes gemeinsames Treffen soll im Februar 2023 stattfinden.

TOP 9: Sonstiges

- Das Schreiben der Caritas zur Einrichtung von Wärmestuben wird erörtert. Dazu bedarf es eines breiten ehrenamtlichen Engagements, das so schnell nicht aktivierbar ist.
- Herr Fiechter regt eine Besichtigung des Don Bosco Zentrums in Marzahn-Hellersdorf an. Er wird die Voraussetzungen eruieren.
- Zudem wird von Frau Wörster, die als Gast aus HI. Familie teilnimmt, auf noch freie Plätze einer Pilgerfahrt nach Rom Anfang Juni hingewiesen.
- Die Beantwortung der Frage, welche Reaktionen auf die Austritts- bzw. Begrüßungsschreiben festzustellen sind, wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Die nächste Sitzung findet am 14. März 2023 im Pfarreisaal von Herz Jesu statt.

Gez. Neifer-Porsch